



Ausstellung

Postgeschichte(n) aus der Stadt Ibbenbüren

ab 10. Juli 2011

**sonntags: 15 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung**
Erwachsene 2,- € Eintritt
Stadtmuseum Ibbenbüren

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Breite Straße 9
05451 5047795

www.stadtmuseum-ibbenbueren.de

An die Postkutschenzeit erinnern noch heute viele Namen von Straßen und Plätzen in Ibbenbüren. Auch die „Post“ hat die Ibbenbürener Geschichte geprägt. Zu diesem Thema zeigt das Stadtmuseum eine neue große Sonderausstellung.



Die Städte Münster und Osnabrück sind durch die Friedensverhandlungen 1648 bekannt geworden. Der Transport wichtiger Dokumente zu den herrschaftlichen Residenzen erfolgte auch über Ibbenbüren. Es entwickelte sich bald eine Pferdewechselstation, hieraus entstand die erste Poststation am heutigen „Alten Posthof“. Das Hauptgebäude von 1743 steht heute unter Denkmalschutz.

Viele Originalbriefe, der älteste von 1750, mit handschriftlichen Vermerken und Stempeln lassen die Veränderungen der Postgeschichte erkennen.

Anhand zahlreicher Fotos kann der Besucher die verschiedenen Postgebäude in Ibbenbüren betrachten und wiedererkennen. Pläne von Postwegen und Standorten ergänzen die vielseitige Ausstellung im Stadtmuseum Ibbenbüren.

Hierzu ist der vierte Band „Postgeschichte(n) aus der Stadt Ibbenbüren“ erschienen.